



Verleihung der bronzenen Sterne im Forum der Volksbank Tailfingen: Vorstandssprecher Klaus Ritter (zweiter von links) überreichte die Auszeichnungen. Den „Großen Stern des Sports“ erhielt der Tennisclub Bitz, den „Kleinen Stern des Sports“ bekam die TSG Balingen, auf dem dritten Platz landete der Schachclub Heinstetten. Foto: Stuhmann

# „Bewegungslandschaft“ überzeugt die Jury

## „Großer Stern des Sports“ in Bronze geht an den Tennisclub Bitz

**Mit dem Projekt „Bewegungslandschaft“ holte sich der Tennisclub Bitz den ersten Preis der „Sterne des Sports“ 2008 im Zollernalbkreis. Preisverleihung war am Mittwoch im Forum der Volksbank Tailfingen.**

**DAGMAR STUHRMANN**

**Albstadt.** Schon zum vierten Mal seit 2005 suchte die vom Deutschen Olympischen Sportbund und den Volks- und Raiffeisenbanken ins Leben gerufene Kampagne „Sterne des Sports“ ihre Sieger. Im Fokus stehen dabei

nicht die sportlichen Stars mit ihren Spitzenleistungen, sondern innovative Projekte, die von den ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen auf die Beine gestellt werden. Gefragt sind soziales Engagement, Gesundheitssport, Integration, Jugendarbeit und ganzheitliche Vereinskonzeppte.

Zum Sieger des lokalen Wettbewerbs 2008 kürte die Jury den Tennisclub Bitz, der damit automatisch für den Wettbewerb auf Landesebene qualifiziert ist. Für sein Projekt „Bewegungslandschaft“ erhielt der Verein den mit 1000 Euro Prämie dotierten „Großen Stern des Sports“ in

Bronze. Das Projekt hat zum Ziel, mit acht Balancier- und Klettergeräten beim Pausenhof der Lichtensteinschule die Fitness der Kinder zu fördern.

Der „Kleine Stern des Sports“ in Bronze geht heuer an die TSG Balingen, die mit ihrem Gesamtkonzept der Vereinsführung den zweiten Platz belegt und sich über 500 Euro Preisgeld freuen darf. Auf Platz drei mit Urkunde und 250 Euro landete mit „Über Schulargrenzen miteinander spielen“ der Schachverein Heinstetten.

Bankdirektor Klaus Ritter als Repräsentant der Volksbanken und Raiffeisenbanken im Zoller-

nalbkreis überreichte am Mittwochabend im Forum der Volksbank Tailfingen die Auszeichnungen an die Vereinsvertreter und würdigte deren Arbeit. Sportkreisvorsitzender Hendrik Rohm gratulierte den Prämierten: „Unsere Vereine müssen sich nicht verstecken.“

Für den Tennisclub Bitz geht es jetzt Schlag auf Schlag weiter: Am 18. Oktober wird in Stuttgart der Landessieger ermittelt. Der dort mit dem „Großen Silbernen Stern“ ausgezeichnete erste Platz konkurriert dann mit den anderen Landesiegern um den Sieg auf Bundesebene und damit um den „Großen Goldenen Stern“.